

Kassel, 07.09.2009

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Änderung der Sondernutzungssatzung zur Befestigung von Wahlplakaten

Antrag der FDP-Fraktion

- 101.16.1347 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, die Sondernutzungssatzung an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Kassel für Wahlwerbung der Parteien dahingehend zu ändern, dass es zukünftig erlaubt ist, Kunststoffplakate mit Kabelbindern bzw. Kunststofffolie in so genannter Sandwich-Anbindung an Laternen, Bäumen, Masten etc. zu befestigen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: FDP, Stadtverordneter Häfner

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, Stadtverordnete Yildirim

Enthaltung: Kasseler Linke.ASG

den

Beschluss

Der Antrag der FDP-Fraktion betr. Änderung der Sondernutzungssatzung zur Befestigung von Wahlplakaten, 101.16.1347, wird **abgelehnt**.

Jürgen Kaiser
Stadtverordnetenvorsteher

Heidi Woelk
Schriftführerin